

Azubiausflug 2024

Die DNA des Glücks

Glück ist eine Kombination aus wie zufrieden wir mit unserem Leben sind und wie gut wir uns im Alltag fühlen.

Jeder Mensch wird mit einer Veranlagung zum Glück in seinen Genen geboren. Dabei ist das genetisch festgelegte Niveau individuell verschieden. Es macht im Durchschnitt etwa 50 % unseres Glücksempfindens aus.

Rund 40 % werden durch unsere Gedanken, Handlungen und Verhaltensweisen bestimmt.

Und nur 10 % durch unsere aktuellen Lebensumstände – seien es finanzielle, physische, partnerschaftliche oder soziale.

EIGENES HANDELN
CHCHISTANGES

40%

50%

GENE
GENES

Am 03.04.2024 waren unsere Azubis zusammen mit zwei weiteren Kolleginnen in Heidelberg bei den Körperwelten. Wir wollen Ihnen einen Einblick in die einzelnen Bereiche der Ausstellung geben:

Blutzirkulation













KÖRPERWELTEN



Muskelaufbau

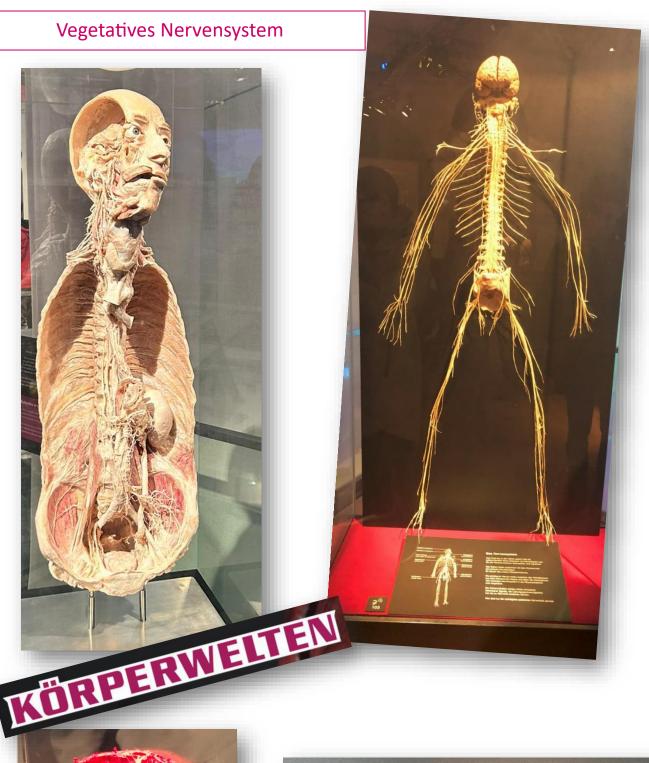




KÖRPERWELTEN









Ein langer Abschied

Wenn die geistigen Funktionen verfallen und Fähigkeiten wie Gedächtnis, Orientierung und Urteilsvermögen verloren gehen, spricht man von Demenz.

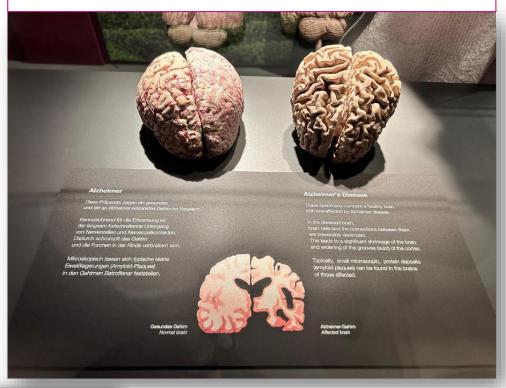
Verursacht wird die fortschreitende Erkrankung durch strukturelle und chemische Veränderungen im Gehirn. Alzheimer ist die häufigste Form der Demenz. Eines der Hauptmerkmale dieser Erkrankung ist die Anhäufung bestimmter Proteine im Gehirn, sogenannter Amyloid-Plaques und Neurofibrillen. In der Folge sterben Gehirnzellen ab und das Gehirn schrumpft.

Die Krankheit betrifft meist ältere Menschen.

Jeder Sechste der über 80-jährigen
leidet unter einer Form von Demenz.

Jedoch kann sie auch schon unter 65 Jahren auftreten.

←gesundes Gehirn / Alzheimer Gehirn →









KÖRPERWELTEN

